

Sehr geehrte Damen und Herren,

auch von Seiten des Bildungswerks der Erzdiözese begrüße ich Sie ganz herzlich. Die Themen und Aussagen meiner Vorredner bestätige und bekräftige ich hiermit noch einmal ausdrücklich.

In meinem Beitrag will ich auf zwei Punkte kurz eingehen, die mir aus der Perspektive des Bildungswerks der Erzdiözese Köln besonders wichtig sind. Ich stelle sie unter einen Titel, den auch ein Buch unseres Papstes über die Herausforderungen christlicher Pädagogik trägt: **Erziehen heißt: das Leben begleiten - mit Anspruch und Leidenschaft.**

Die beiden Charakterisierungen mit Anspruch und Leidenschaft sind entscheidend.

Beginnen wir mit der Leidenschaft:

Die lange Bildungstradition der Kirche, die schon im frühen Mittelalter beginnt, zeigt die große Bedeutung, die die Kirche dem eigenen pädagogischen Handeln beimisst.

Unser qualifizierendes Engagement in der OGS ist eine - vielleicht kleine - Facette im kirchlichen Bildungswesen, aber auch dieses ist getragen von der großen Grundidee und der Verantwortung für Bildung. Diese Verantwortung ist geprägt von einem pädagogischen Verständnis, das das Kind und den Jugendlichen, die Eltern, die Pädagoginnen und Pädagogen und die institutionellen Rahmenbedingungen als Einheit sieht. Sie nimmt den einzelnen in den Blick, betont dessen Eigenaktivität und Selbstbestimmung, und ist wertorientiert.

Unsere pädagogische Verantwortung bestimmt unser Bildungshandeln. Im Erzbistum Köln haben wir in Abstimmung mit der Jugendseelsorge, der Schulabteilung und dem Caritasverband die Qualifizierung der Betreuungs- und Leitungskräfte übernommen. Die im offenen Ganztage eingesetzten Betreuungskräfte haben ja nicht immer eine pädagogische Ausbildung. Aber sie haben

- den Willen sich dieser Aufgabe zu stellen,
- Freude an der Arbeit mit Kindern,
- sie glauben an die Fähigkeiten der ihnen anvertrauten jungen Menschen
- sie haben Einsatzfreude und Leidenschaft,
- ihnen ist ein Anliegen, was der Papst mit folgenden Worten beschreibt: Wir sollen „aus unseren Schulen ein ‚Zuhause‘ machen. Mädchen und Jungen sollen lernen können, wo sie die Werkzeuge und Hilfsmittel finden, ihre Intelligenz, ihren Willen und alle ihre Fähigkeiten zu entfalten und so das menschliche Format, voll und ganz auszufüllen, zu dem sie berufen sind.

Soviel zur Leidenschaft der Kirche und unserer Betreuungskräfte.

Kommen wir zum Anspruch: Aus dieser Leidenschaft heraus haben wir einen bestimmten Anspruch an die Qualität unseres Engagements, egal wie hoch - oder niedrig - die staatlichen Ansprüche liegen. Dieser Anspruch gilt allen schon benannten Rahmenbedingungen des Offenen Ganztags, er gilt vor allem auch dem Personal, das wir einsetzen.

- Faktisch ist es notwendig, auch nicht-pädagogische Kräfte in der OGS einzusetzen, um das

Angebot aufrecht erhalten zu können.

- Und so qualifizieren wir unser Personal mit einem gestuften Angebot, um es auf die Tätigkeit in der OGS vorzubereiten und in der Aufgabe weiter zu bilden.
- Unser Programm SchulTag vermittelt - seit mittlerweile mehr als 12 Jahren - Inhalte und Kompetenzen für die Betreuungsaufgabe im Offenen Ganztage.
- Allein im Jahr 2016 nahmen knapp 1.000 Personen an unseren Grundqualifizierungen, Leitungsförderungen und Angeboten zu Spezialfragen teil - fast 100 Kurse führten wir durch.
- Das ist zum einen Beleg für die Qualität unserer Qualifizierungen, zum anderen aber auch Ausdruck der Notwendigkeit solcher Angebote.
- Dabei wachsen die Herausforderungen im Offenen Ganztage weiter: Neue Themen in der Betreuung werden wichtig: Inklusion, Kinder mit Fluchterfahrung, Umgang mit Verhaltensauffälligkeiten. Auch dazu entwickeln wir laufend neue Angebote.
- So kommen wir am Ende doch wieder zum Geld. Gute Qualifizierung gibt es nicht zum Nulltarif, auch wenn wir jedes Jahr EU-Mittel akquirieren und Eigenmittel investieren, um die Fortbildungen günstig anbieten zu können.

Eine gute OGS darf keine Glückssache sein. Sie braucht verlässliche finanzielle, pädagogische und strukturelle Rahmenbedingungen, soll sie das leisten, was wir wollen: **das Leben begleiten - mit Anspruch und Leidenschaft. Daran arbeiten wir und darum kämpfen wir.**